

## Mobiplan® Verkehrsinsel

einbaufertig, massiv und mobil





## Einfacher und wirtschaftlicher geht's nicht – Mobiplan® Verkehrsinsel aus Betonfertigteilen

Mobiplan® Verkehrsinseln sparen Arbeit, Zeit und Geld. Sie bestehen aus massivem dauerhaften Stahlbeton. Das System und der Einbau sind bestechend einfach. Mobiplan ist die kostengünstige Lösung zur Verbesserung der Verkehrssicherheit. Die Inseln eignen sich sowohl für den dauernden als auch zeitlich befristeten Einsatz.

### Einbaufertige Systembauteile im Baukastensystem

Die Halbkreis- und Rechteckelemente werden in den Baubreiten 800, 1000, 1600, 2000 und 2500 mm im Betonwerk vorgefertigt und erfüllen somit ideal die Anwendungskriterien für Querungshilfen. Auch Sonderabmessungen in Länge und Breite oder Viertelkreise können nach Wunsch hergestellt werden.

### Aufsetzen, festschrauben – fertig

Die Mobiplan® Verkehrsinseln werden vom Lieferfahrzeug aus zentimetergenau an Ort und Stelle versetzt und im Untergrund befestigt. Auf Wunsch wird die Mobiplan® Verkehrsinsel komplett montiert.

### Für jeden Strassenbelag geeignet

Die Mobiplan® Verkehrsinseln können auf jeden Strassenbelag aufgelegt werden. Sie haben elastische Neopren-Auflagerplatten und beschädigen den Belag nicht.





#### Keine Fundations- und Zusatzarbeiten, kein Auspflastern

Aushub-, Aussparungs- und Fundationsarbeiten sind in der Regel nicht erforderlich. Die Inseln müssen weder um- noch ausgepflastert oder ausgegossen werden.

#### Anpassungsfähig und wiederverwendbar

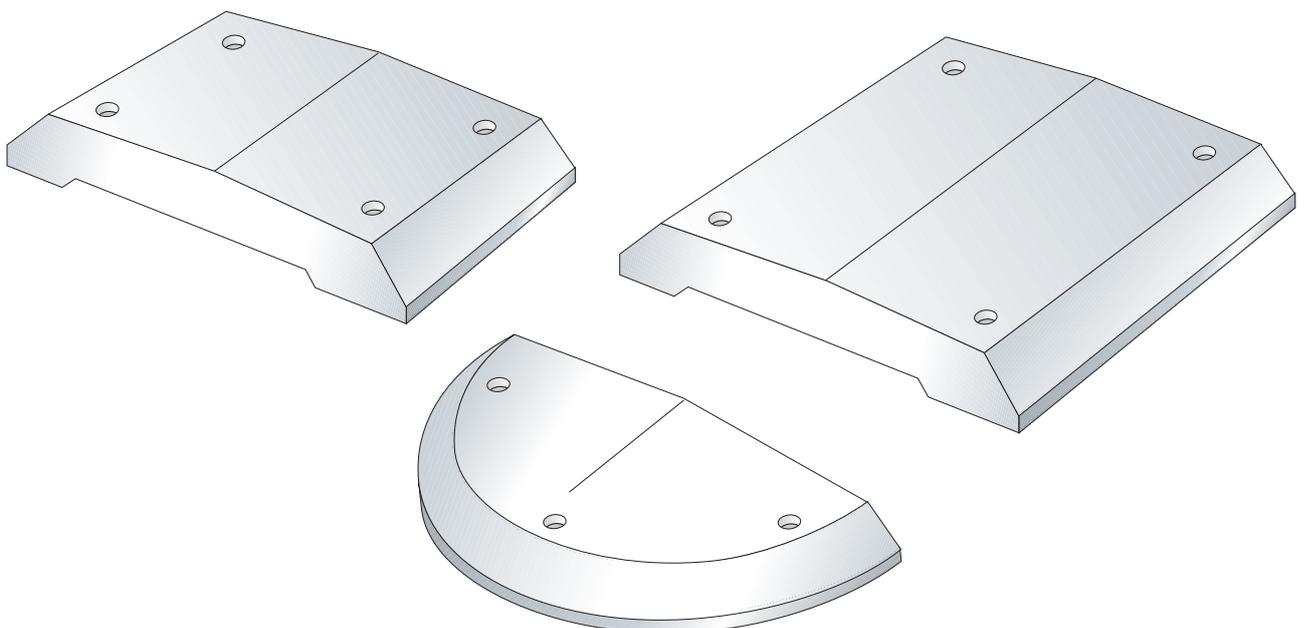
Häufig muss der ideale Standort im Detail erst erprobt werden – kein Problem mit Mobiplan®. Die Teile sind robust genug, um einige Wochen unverankert ihre «Probezeit» zu absolvieren und dann endgültig – ggf. um einige Zentimeter verschoben – verankert zu werden. Als trapezförmiges Sonderelement ist Mobiplan® auch für temporäre oder dauerhafte Kreisverkehre mit unterschiedlichen Radien einsetzbar. Mobiplan® darf nur von lizenzierten Betonfertigteilwerken hergestellt werden. Durch ständigen Know-how-Transfer und enge Zusammenarbeit ist eine gleichbleibend hohe Qualität gewährleistet.

#### Variabel und vielseitig

Die Mobiplan® Verkehrsinseln sind ideal für Massnahmen zur Fussgängersicherung, zur Verkehrsberuhigung und -lenkung wie

- Fussgängerübergänge
- Einmündungen
- Fahrbahntrennungen
- Kreisverkehre (Sonderelemente)
- Haltestellen und Wartesteige

#### Bauteile



## Aus massivem unverwüstlichem Beton – Mobiplan® Verkehrsinsel



### Hochbelastbar und robust

Die Mobiplan® Bauelemente bestehen aus Stahlbeton C 35/45 LP XF4 mit hoher Festigkeit und Frost-Tausalz-Beständigkeit. Sie sind schwersten Verkehrsbelastungen gewachsen und können horizontale Kräfte und hohe Lasten aufnehmen. Mit Mobiplan® können auch Kanäle überbrückt werden. Die Bauteile verformen sich nicht, selbst wenn ein schweres Fahrzeug darüberfährt.

### Unempfindlich gegen UV-Strahlen und langlebig

Der Naturbaustoff Beton ist UV-beständig, versprödet nicht, hat eine lange Lebensdauer und ist recycelbar.

### Gute Optik und farblich frei gestaltbar

Mobiplan® Verkehrsinseln sehen homogen und massiv aus. In der Regel haben sie einen reflektierenden weissen Glasperlen-Anstrich mit weit sichtbarer Signalwirkung. Auf Wunsch ist jede farbliche Gestaltung möglich.



### Schnelle Montage ohne Stress und Stau

Die Montage der Mobiplan® Verkehrsinseln erfolgt in kürzester Zeit und kann bei fließendem Verkehr erfolgen. Von der Anlieferung bis zum letzten Handgriff dauert der Einbau einer Mobiplan® Verkehrsinsel meist nicht länger als zwei Stunden.

### Direkt vom Lieferfahrzeug aus

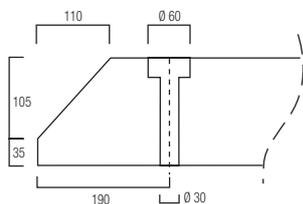
Die Mobiplan®-Elemente werden mit dem Kranfahrzeug passgenau auf die Fahrbahn aufgelegt. Die Befestigung im Untergrund erfolgt gemäss mitgelieferter Einbauanweisung. Auch die Bodenhülsen für Verkehrszeichen sind bereits einbetoniert.

### Optional auch reflektierend

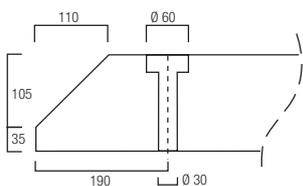
Auf Wunsch werden schon bei der Produktion retroreflektierende Glasmarker in die Verkehrsinseln integriert. Die Siglite Glasmarkierungsknöpfe werden jeweils in die Halbkreiselemente eingepasst und erhöhen die Verkehrssicherheit bei Dunkelheit. Je nach Breite werden vier oder sechs Reflektoren pro Halbkreiselement verwendet.



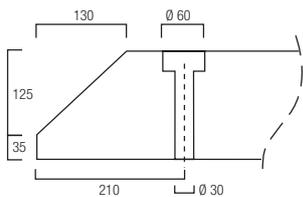
## Informationen für die Planung und den Einbau



Querschnitt bei 1.000 mm Breite



Querschnitt bei 1.600 mm Breite



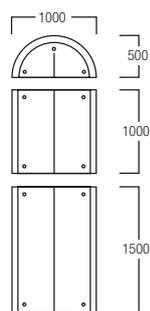
Querschnitt  
bei 2.000 und 2.500 mm Breite

### Technische Daten

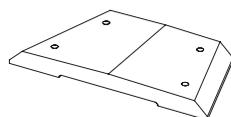
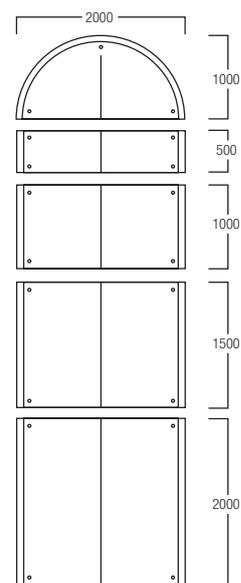
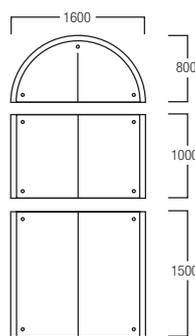
Typen-Bezeichnung	Breite	Länge	Höhe	Gewicht	Fläche	Befestigung	
	mm	mm	mm	kg	m <sup>2</sup>	Anzahl/St.	Ø mm
H 8-100 - Rundelement	800	1000	140	235	0,73	4	16
R 8-100 - Rechteck	800	1000	140	265	0,80	4	16
R 8-100 - Rechteck	800	1500	140	400	1,20	4	16
H 10-50 - Halbkreis	1000	500	140	110	0,40	3	16
R 10-100 - Rechteck	1000	1000	140	295	1,00	4	16
R 10-150 - Rechteck	1000	1500	140	445	1,50	4	16
H 16-80 - Halbkreis	1600	800	140	312	1,00	3	16
R 16-100 - Rechteck	1600	1000	140	520	1,60	4	16
R 16-150 - Rechteck	1600	1500	140	781	2,40	4	16
Ü 16-20 - Trapez	1600/2000	1000	140/160	695	1,80	4	16
H 20-100 - Halbkreis	2000	1000	160	630	1,57	3	16
R 20-100 - Rechteck	2000	1000	160	800	2,00	4	16
R 20-150 - Rechteck	2000	1500	160	1.200	3,00	4	16
R 20-200 - Rechteck	2000	2000	160	1.600	4,00	4	16
V 20-100 - 1/4-Kreis	1000	1000	160	300	0,79	3	16
H 25-125 - Halbkreis	2500	1250	160	880	2,45	3	16
R 25-100 - Rechteck	2500	1000	160	980	2,50	4	16
R 25-150 - Rechteck	2500	1500	160	1.470	3,75	4	16
R 25-200 - Rechteck	2500	2000	160	1.960	5,00	4	16

Sondergrößen auf Wunsch möglich.

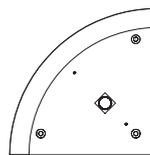
### Bauteile



Abbildungen in Draufsicht



Übergangselement  
(Trapez)



Viertelkreis  
(Sonderausführung)



## Befestigung und Zubehör

### Befestigung im Untergrund

Die Befestigung der einzelnen Elemente muss in Abhängigkeit von der Untergrundbeschaffenheit (Asphalt oder Beton) erfolgen. In den einzelnen Elementen sind entsprechende Rohrhülsen für die jeweiligen Befestigungsanker vorgesehen (3-4 Stück in Abhängigkeit von der Elementgröße).

Aussparungen auf der Bauteilunterseite (1600, 2000 und 2500 mm) erlauben die problemlose Montage in Fahrbahnmitte bei «Dachprofilen». Querneigungen auf der Bauteiloberseite gewährleisten eine sichere Entwässerung und vermeiden Pfützenbildung.

Als Befestigungssystem wird ein Verbundankersystem eingesetzt, das auf die abzutragenden Horizontallasten bemessen ist. Das Verbundankersystem besteht aus einer Klebpatrone und einer verzinkten Gewindestange mit Sechskantaufnahme inkl. Scheibe und Mutter sowie einer zusätzlichen elastischen Auflagerplatte. In der Regel wird das Verbundankersystem (d = 16 mm) eingesetzt. Die jeweiligen Montagehinweise sind einzuhalten.

